

sam

help U

Erreichbarkeit

Die Mitarbeiter_innen des Bereichs „Mobile Soziale Arbeit im öffentlichen Raum“ sind für alle da!

help U – bedarfsorientiert im Bereich von diversen U-Bahnstationen – erreichen Sie unter:

E-Mail: helpU@wienerlinien.at

Telefon: +43(0)1 7909 109

sam 2 – Praterstern und 2. Bezirk – erreichen Sie unter:

E-Mail: sam2@suchthilfe.at

Telefon: +43(0) 676 811853712

sam hbh – Hauptbahnhof und Umgebung, 3. Bezirk und bedarfsorientiert im 10. Bezirk – erreichen Sie unter:

E-Mail: samhbh@suchthilfe.at

Telefon: +43(0) 676 811853722

sam flex – mit überregionalen Haupteinsatzorten und bei Bedarf flexibel in Wien im Einsatz – erreichen Sie unter:

E-Mail: samflex@suchthilfe.at

Telefon: +43(0) 676 811853702

Mobile Soziale Arbeit im öffentlichen Raum

Kontakt

Büro, Administration, Leitung

Gumpendorfer Gürtel 8

1060 Wien

Tel.: +43(0)1 4000 53710

Fax: +43(0)1 4000 53698

E-Mail: mobilesozialearbeit@suchthilfe.at

Internet: www.suchthilfe.at

**suchthilfe
wien**

StoDt+Wien

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:

Suchthilfe Wien gGmbH

Gumpendorfer Gürtel 8, 1060 Wien

Für den Inhalt verantwortlich: Roland Reithofer

Gestaltung: Bernhard Faiss

Verlags- und Herstellungsort: Wien

Hersteller: printpool

Stand 2014

**suchthilfe
wien**

StoDt+Wien
Wien ist anders.

Über uns

Mobile Soziale Arbeit im öffentlichen Raum ist ein Bereich der **Suchthilfe Wien gGmbH**. Er umfasst die Teams von **sam** (**s**ozial, **s**icher, **a**ktiv, **m**obil) sowie **help U**.

Der **öffentliche Raum** ist allen Menschen frei und uneingeschränkt zugänglich und mit den gleichen **Rechten und Pflichten** nutzbar. So unterschiedlich Menschen sind – so unterschiedlich sind auch ihre Weltbilder, Interessen und Bedürfnisse bei der Nutzung des öffentlichen Raums.

Bei der **Begegnung unterschiedlicher Nutzer_innen-gruppen** im öffentlichen Raum können Situationen entstehen, die zu Irritationen, Verunsicherung und Konflikten führen. **sam** und **help U** sind in diesen Fällen als kompetente Ansprechpartner_innen präsent.

Die Mobile soziale Arbeit im öffentlichen Raum steht daher für:

bedarfsorientierte Unterstützung aller Nutzer_innen des öffentlichen Raums

sozialraumorientiertes Arbeiten

Zielgruppen

Zielgruppen sind **alle Menschen**, die sich **im öffentlichen Raum** der Einsatzgebiete der Mobilien Sozialen Arbeit aufhalten oder dort zu tun haben.

Ziele

Erhöhung des **subjektiven Sicherheitsgefühls** der Nutzer_innen im öffentlichen Raum

Verbesserung der **gegenseitigen Akzeptanz**, des **Respekts** und des **Verständnisses** von unterschiedlichen Nutzer_innengruppen und deren Lebenslagen

Ein sozial **verträgliches „Nebeneinander“** aller Nutzer_innengruppen im öffentlichen Raum

Förderung der **Selbstverantwortung**

Schadensminimierung auf sozialer, psychischer und physischer Ebene

Sicherung des Überlebens

Angebote / Leistungen

Die Mitarbeiter_innen sind an ihrer roten (**sam**) oder orangen (**help U**) Dienstkleidung erkennbar und Ansprechpartner_innen für alle Personen.

In vielerlei Hinsicht wird Unterstützung angeboten:

Beratungsgespräche für alle Nutzer_innen des öffentlichen Raums

Konfliktmanagement in schwierigen Situationen

Erste Hilfe und Organisation von **Hilfsmaßnahmen in Notfällen**

Vermittlung und **Begleitung** in soziale oder medizinische Einrichtungen

Schulungen für Nutzer_innen der Einsatzgebiete und für relevante Institutionen (z.B.: Schulen, Pensionist_innenheime, MA 48, Wiener Linien, ÖBB etc.) zur Förderung der Kompetenz im Umgang mit **städtischen Phänomenen**, zu Themen wie:

Umgang mit psychisch erkrankten Menschen
Infektionsprophylaxe
Lebenswelten marginalisierter Menschen